

Kofler Energies Ingenieurgesellschaft mbH, Braunschweig

Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktiva					Passiva				
	EUR	EUR	31.12.2011 EUR	Vorjahr TEUR		EUR	31.12.2011 EUR	Vorjahr TEUR	
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00		1.000	
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		75.820,00		53	II. Kapitalrücklage	200.000,00		0	
II. Sachanlagen					III. Gewinnrücklagen	25.000,00		25	
1. Grundstücke	0,00			172	IV. Bilanzverlust	<u>-243.419,26</u>	981.580,74	<u>-320</u>	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>92.253,10</u>	92.253,10		<u>54</u>				<u>705</u>	
				226	B. Rückstellungen				
III. Finanzanlagen					1. Steuerrückstellungen	13.355,56		0	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00			88	2. Sonstige Rückstellungen	<u>1.061.112,80</u>	1.074.468,36	<u>427</u>	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00			429					
3. Beteiligungen	<u>1,00</u>			<u>25</u>	C. Verbindlichkeiten				
		<u>1,00</u>		<u>542</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	19.530,45		0	
			168.074,10	821	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 19.530,45 (Vorjahr: TEUR 0)				
B. Umlaufvermögen					2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	301.042,00		84	
I. Vorräte					davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 301.042,00 (Vorjahr: TEUR 84)				
Unfertige Leistungen	15.483.224,17			0	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	161.177,63		343	
abzüglich: Erhaltene Anzahlungen	<u>-14.969.149,15</u>	514.075,02		<u>0</u>	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 161.177,63 (Vorjahr: TEUR 343)				
					4. Sonstige Verbindlichkeiten	215.896,09		84	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					davon aus Steuern: EUR 202.720,43 (Vorjahr: TEUR 73)				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	490.496,94			13	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 3.728,99 (Vorjahr: TEUR 1)				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	196.007,60			682	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 215.896,09 (Vorjahr: TEUR 84)				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 1,00 (Vorjahr: TEUR 0)							697.646,17	<u>511</u>	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	110.818,30			72					
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 47.626,15 (Vorjahr: TEUR 9)									
		797.322,84		<u>767</u>					
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		<u>1.261.435,14</u>		<u>52</u>					
			2.572.833,00	819					
C. Rechnungsabgrenzungsposten			<u>12.788,17</u>	<u>3</u>					
			<u>2.753.695,27</u>	<u>1.643</u>			<u>2.753.695,27</u>	<u>1.643</u>	

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011

	EUR	2011 EUR	Vorjahr TEUR
1. Umsatzerlöse		6.761.347,87	1.288
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		-1.070.604,52	0
3. Sonstige betriebliche Erträge		1.085.014,78	218
		<u>6.775.758,13</u>	<u>1.506</u>
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		-721.657,28	-106
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.253.459,39		-572
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	<u>-585.448,08</u>		<u>-92</u>
		-3.838.907,47	-664
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sach- anlagen	-103.122,02		-43
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-1.518.440,79</u>		<u>-574</u>
		-1.621.562,81	-617
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlage- vermögens	8.498,00		32
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 8.498,00 (Vorjahr: TEUR 32)			
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.080,55		15
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 2.689,25 (Vorjahr: TEUR 11)			
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-25.049,00		0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.881,40		-23
davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 15)			
		<u>-18.351,85</u>	<u>24</u>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		575.278,72	143
13. Außerordentliche Erträge	299.430,15		812
14. Außerordentliche Aufwendungen	<u>-767.672,02</u>		<u>-559</u>
15. Außerordentliches Ergebnis		-468.241,87	253
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-27.232,19	4
17. Sonstige Steuern		<u>-3.223,75</u>	<u>-2</u>
18. Jahresüberschuss		76.580,91	398
19. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		<u>-320.000,17</u>	<u>-718</u>
20. Bilanzverlust		<u><u>-243.419,26</u></u>	<u><u>-320</u></u>

Kofler Energies Ingenieurgesellschaft mbH, Braunschweig

Anhang für das Geschäftsjahr 2011

I Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2011 der Kofler Energies Ingenieurgesellschaft mbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. aufgestellt. Ergänzend dazu waren die Regelungen des GmbHG zu beachten.

Nach den in § 267 Abs. 1 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Von den größenabhängigen Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften hat die Gesellschaft Gebrauch gemacht.

Die Kofler Energies Ingenieurgesellschaft mbH (aufnehmende Gesellschaft) wurde auf Basis der notariellen Beurkundung vom 10.05.2011 und Nachtrag zum Verschmelzungsvertrag vom 18. Mai 2011 mit den ehemals eigenständigen Tochtergesellschaften Kofler Energies Ingenieurgesellschaft Braunschweig-Hamburg mbH (Eintragung Handelsregister 08.06.2011), Kofler Energies Ingenieurgesellschaft Berlin-Potsdam mbH (Eintragung Handelsregister 25.05.2011) und Kofler Energies Ingenieurgesellschaft Frankfurt a.M. – Heidelberg mbH (Eintragung Handelsregister 24.05.2011) verschmolzen. Übertragungstichtag ist der 2. Januar 2011. Das übernommene Vermögen wurde in Ausübung des Wahlrechts nach § 24 UmwG mit den in den Bilanzen zum 31. Dezember 2010 ausgewiesenen Buchwerten angesetzt. Zwischen dem 31. Dezember 2010 und dem Verschmelzungstichtag sind keine wesentlichen Sachverhalte aufgetreten.

Die ehemaligen Tochtergesellschaften und Unternehmensbeteiligungen Kofler Energies Energy Design, Artemis Energy GmbH mit ihren Beteiligungen Kofler Energies Servicecenter GmbH, NEK Facility Management GmbH und Artemis Erste Braunschweiger Bio Energie GmbH & Co. KG wurden mit notarieller Beurkundung vom 18.04.2011 verkauft.

Die Gesellschaft hält weiterhin einen Kommanditanteil (5,01%) an der „Neues Schweizer Viertel Betriebs + Service GmbH & Co. KG“ mit Sitz in Berlin. Der Beteiligungsbuchwert in Höhe von 25.050 Euro wurde auf 1 Euro wertberichtigt.

II Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze der Gesellschaft wurden unverändert zum Vorjahr angewendet.

Die immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung planmäßiger und – soweit notwendig – außerplanmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen linear unter Berücksichtigung der amtlichen Abschreibungstabellen. Die in den Jahren 2008 und 2009 angeschafften Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens mit Anschaffungskosten über EUR 150 bis EUR 1.000 wurden in einen Sammelposten eingestellt und über fünf Jahre abgeschrieben. Ab dem Geschäftsjahr 2010 werden Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis EUR 410 im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten und soweit erforderlich um außerplanmäßige Abschreibungen gemindert bewertet.

Die Bewertung des Vorratsvermögens erfolgt zu Herstellungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert. Die Herstellungskosten beinhalten die auftragsbezogenen direkt zurechenbaren bezogenen Leistungen und die zu Stundensätzen bewerteten direkt zurechenbaren Mitarbeiterstunden einschließlich angemessener Gemeinkostenanteile, insbesondere der allgemeinen Verwaltungskosten. Die Fremdkapitalzinsen werden in die Herstellungskosten nicht einbezogen. Die Bilanzierung der erhaltenen Anzahlungen (TEUR 14.969) erfolgt unter den Vorräten mit der Nettomethode.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert ausgewiesen. Erkennbare Risiken sind durch Wertberichtigungen berücksichtigt worden.

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken aus schwebenden Geschäften und ungewisse Verbindlichkeiten und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Zahlungen für Aufwendungen und Erträge, die Folgeperioden betreffen, sind in Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

III Angaben zur Bilanz

Aufgrund der vorstehend beschriebenen Verschmelzung sind die Vorjahreszahlen nicht mit den Zahlen des Geschäftsjahres vergleichbar. Die wesentlichen Posten der Bilanz wären im Vorjahr für die verschmolzenen Gesellschaften einschließlich der aufnehmenden Gesellschaft wie folgt dargestellt:

	<u>TEUR</u>
Immaterielle Vermögensgegenstände	111
Sachanlagen	306
Finanzanlagen	504
Vorräte	962
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	668
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	478
Rückstellungen	1.378
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	387
Sonstige Verbindlichkeiten	319

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt EUR 1.000.000,00

Posten im Sinne des § 42 Abs. 3 GmbHG

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen mit TEUR 4 (Vorjahr TEUR 0) Forderungen gegen Gesellschafter.

In dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen werden Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von TEUR 136 (Vorjahr: TEUR 13) ausgewiesen.

IV Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Die einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung ergeben sich aus § 275 Abs. 2 HGB.

Aufgrund der vorstehend beschriebenen Verschmelzungen sind die Vorjahreszahlen nicht mit den Zahlenangaben des Geschäftsjahres vergleichbar. Die wesentlichen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung wären im Vorjahr für die verschmolzenen Gesellschaften wie folgt dargestellt:

	<u>TEUR</u>
Umsatzerlöse	6.592
Sonstige betriebliche Erträge	487
Materialaufwand	1.315
Personalaufwand	4.017
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.444

In Vorjahren war die Gesellschaft ausschließlich als Holding tätig. Erträge aus Weiterberechnungen wurden in den Umsatzerlösen ausgewiesen. Aufgrund der Verschmelzung mit den drei operativ tätigen Tochtergesellschaften und der damit geänderten Tätigkeit der Gesellschaft wurden Erträge aus Weiterberechnungen im Geschäftsjahr 2011 in den Sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen des Geschäftsjahres sind verschmelzungsbedingte Konfusionsgewinne in Höhe von TEUR 859 enthalten.

Die außerordentlichen Erträge enthalten Verschmelzungsgewinne in Höhe von TEUR 299.

Die außerordentlichen Aufwendungen beinhalten Verschmelzungsverluste in Höhe von TEUR 768.

V Sonstige Angaben

Genussrechtskapital

In Vorjahren wurden die Nominalwerte der von der Gesellschaft gewährten Genussscheinbeteiligungen in einem Sonderposten ausgewiesen. Die Genussscheine nehmen am Verlust Teil und sind erfolgsabhängig zu verzinsen. Die Mindestverzinsung von 7,5 % ist in Verlustjahren nicht zu gewähren, soweit durch den daraus entstehenden Aufwand ein Jahresfehlbetrag entsteht. Die Verzinsung ist jedoch in Folgejahren im Falle ausreichender Jahresüberschüsse nachzuholen.

Die Genussscheine haben teilweisen Eigen- und teilweisen Fremdkapitalcharakter. Der Ausweis des Genussscheinrechtskapitals in einem Sonderposten erschien geeignet, den deutlichsten Einblick in die Vermögens- und Finanzlage zu gewähren.

Zum 31. Dezember 2010 wurden die Genussscheine seitens der Gesellschaft gekündigt. Bedingt durch die Verlustpartizipation der Genussrechte waren diese im Vorjahr rechnerisch negativ geworden. Weiterhin besteht jedoch die Verpflichtung, nach Auffüllung des Genussrechtskapitals in den Vorjahren nicht gezahlte Verzinsungen nachzuholen, sofern ein entsprechend positives Jahresergebnis erwirtschaftet wird.

Geschäftsführung und Vertretung

Alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2011 war Herr Dipl.-Oec. Sven Sautter.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 30. Juni 2011 wurde Herr Dipl.-Ing. Günter Nickel als Geschäftsführer abberufen. Mit Gesellschafterbeschluss vom 30. Juni 2011 wurde Herr Dipl.-Ing. Gerd Kupsch mit Wirkung zum 1. Juli 2011 als weiterer alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer bestellt.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 07. Juni 2011 wurde Herrn Dipl.-Ing. André Voermanek, Herrn Dipl.-Ing. Andreas Bastian sowie Herrn Dipl.-Ing. Stefan Heisel jeweils Einzelprokura erteilt.

Angaben des Mutterunternehmens

Mutterunternehmen der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die Gruppe Georg Kofler GmbH, München. Der Konzernabschluss der Gruppe Georg Kofler GmbH ist nach seiner Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger abrufbar.

Braunschweig, den 25. April 2012

Die Geschäftsführer

Gerd Kupsch

Sven Sautter